

Frauen aufgepasst: Hormon-Coaches versprechen Heilung - Experten warnen!

Timo Schümann und Hormon-Coaches nutzen Social Media, um hormonelle Gesundheit zu fördern. Kritiker warnen vor Selbsttests.

Deutschland - Die aktuelle Diskussion über hormonelle Gesundheit wird zunehmend von sozialen Medien geprägt. Ein herausragendes Beispiel ist Timo Schümann, der als „Frauen-Hormon-Coach“ auf TikTok eine wachsende Fangemeinde von über 63.000 Followern hat. Über seine Plattform „Hormon Balance+“ bietet er eine kostenlose Hormon-Analyse an, die über 80 verschiedene Symptome abfragt. Diese Analyse beruht auf der sogenannten „patentierten Endomatrix-Methode“, die Fragebögen und physische Messungen von Hautfalten und Fettverteilung kombiniert. Diese Methode wurde von Robert Otmar entwickelt, der bereits 3.000 Personen zu Hormon-Coaches ausgebildet hat.

Allerdings wird die Endomatrix-Methode von Fachleuten wie Alexander Mann, einem Arzt für Innere Medizin und Endokrinologie, als nicht wissenschaftlich fundiert eingestuft. Mann äußert Bedenken, dass falsche Erwartungen geweckt werden können, insbesondere in Bezug auf die Diagnose und Behandlung von ernsthaften Erkrankungen. Er fordert die Verbraucher auf, die Qualifikation der Anbieter zu überprüfen, da die hormonelle Regulation komplex ist.

Warnungen vor Hormon-Selbsttests

Die Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie warnt ebenfalls vor

Hormon-Selbsttests für zu Hause, da die Laborqualität oft schwer nachprüfbar sei. Diese Unsicherheiten könnten dazu führen, dass Frauen möglicherweise falsche Rückschlüsse über ihren Gesundheitszustand ziehen, was vor allem in Anbetracht der Rolle von Hormonen für das allgemeine Wohlbefinden alarmierend ist. Schümann und Otmar listen eine Vielzahl hormoneller Beschwerden auf, die sie mit ihrer Analyse zu behandeln versuchen. Währenddessen plant Schümann, einen integrierten Shop zu eröffnen, in dem er Heilkräuter und Nahrungsergänzungsmittel vertreiben will, die er als „i-Tüpfelchen“ für hormonelle Gesundheit bezeichnet.

Der Markt für Nahrungsergänzungsmittel boomt und bietet vielen Anbietern ein lukratives Betätigungsfeld.

Erfahrungen von Hormon-Coaches

Verena, eine qualifizierte Hormon-Coachin, hat sich ebenfalls einen Namen gemacht. Ihre eigene Ausbildung bei Twinergy begann nach einer persönlichen hormonellen Krise, die sich nach dem Absetzen der Pille und einer strengen Wettkampfdiät manifestierte. Ärzte informierten sie darüber, dass sie möglicherweise keine Kinder bekommen könne, was für sie einen Wendepunkt darstellte. Diese Erfahrung motivierte sie, die Kontrolle über ihre Gesundheit zu übernehmen und andere Frauen auf ihrem Weg zu unterstützen. Ziel ihrer Arbeit ist es, ein harmonisches hormonelles Gleichgewicht zu erreichen und Frauen zu ermutigen, sich ihrer inneren und äußeren Stärke bewusst zu werden.

Hormonelle Gesundheit im Fokus

Die Thematik der hormonellen Gesundheit wird am 15. Mai 2023 erneut beleuchtet, wenn der 2. European Hormone Day unter dem Motto „Because Hormones Matter“ stattfindet. Veranstalter sind renommierte Fachgesellschaften wie die European Society of Endocrinology. Die Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie fokussiert sich in diesem Zusammenhang auf die grundlegende

Bedeutung von Hormonen für unsere Gesundheit. Professor Dr. med. Stephan Petersenn hebt hervor, dass Hormone zahlreiche Körperfunktionen steuern, darunter Wachstum, Entwicklung, Nahrungsverwertung, Stressbewältigung und Fruchtbarkeit.

Hormonstörungen können schwere Folgen haben, darunter Erkrankungen wie Diabetes und Unfruchtbarkeit. Präventive Maßnahmen sind daher essenziell. Im Rahmen der Milano Declaration wurden politische Forderungen veröffentlicht, die unter anderem eine verbesserte Versorgung mit Vitamin D, Jod und Kalzium und den Schutz vor hormonaktiven Chemikalien betreffen. Zu den zehn Empfehlungen zur Verbesserung der Hormongesundheit gehören neben körperlicher Aktivität und einer ausgewogenen Ernährung auch der aufmerksame Umgang mit hormonellen Fehlsteuerungen.

Die Situation fordert eine fundierte Auseinandersetzung mit hormonellen Themen. Konsumenten sollten nicht nur auf die sozialen Medien achten, sondern sich auch mit dem eigenen Körper und dessen Bedarf auseinanderzusetzen, um Missverständnisse zu vermeiden und fundierte Entscheidungen zu treffen.

op-online.de berichtet, dass ...
hormoncoaching.twinery-academy.de berichtet, dass ...
endokrinologie.net berichtet, dass ...

Details	
Ort	Deutschland
Quellen	• www.op-online.de • hormoncoaching.twinery-academy.de • www.endokrinologie.net

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de